

Inhaltsverzeichnis

Am Institut

PROBEVORTRÄGE zur W2-Professur Kulturanthropologie

Ausschreibungen

PROJEKTKOORDINATOR*IN (m/w/d) in „ARCHIVAL STUDIES MASTER PROGRAM JOS, NIGERIA“

STUDENTISCHE MITARBEIT (m/w/d) im Veranstaltungsbüro der Hochschule für Musik (JGU Mainz)

WISS. MITARBEITER*IN (PRAEDOC) im SFB „Intervenierende Künste“, Teilprojekt „Architektonische Interventionen“

PRAKTIKA im Sommer 2022 beim Festival junger Künstler Bayreuth

PRAKTIKUM / WERKSTUDENT*IN Video-/ Bewegtbildproduktion (m/w/d) bei ekipa

PRAKTIKANT*IN / WERKSTUDENT*IN (m/w/d) im Bereich Social Media bei den 71. Bad Hersfelder Festspielen

Calls

KARSTEN-WITTE-PREIS für den besten Filmwissenschaftlichen Aufsatz des Jahres

Kultur in Mainz und Umgebung

BENEFIZVERANSTALTUNG Screening des ukrainischen Films "Homeward (Evge)"

Am Institut

PROBEVORTRÄGE zur W2-Professur Kulturanthropologie

Do, 31.03.2022 und Fr, 01.04.2022, ab 8:00 Uhr | MS Teams

Alle Angehörigen und Freund*innen des Instituts sind herzlich eingeladen, an den Probevorträgen und Diskussionen im Rahmen der Neubesetzung einer W2-Professur für Kulturanthropologie am FTMK teilzunehmen. Die Hearings finden digital via MS Teams am 31. März und 1. April 2022 jeweils ab 8 Uhr statt, den genauen Timetable gibt es [hier](#).

Um eine Anmeldung an berufungsverfahrenfb05@uni-mainz.de wird gebeten!

Ausschreibungen

PROJEKTKOORDINATOR*IN (m/w/d) in „ARCHIVAL STUDIES MASTER PROGRAM JOS, NIGERIA“

Frist: Mi, 20.04.2022 | E13 TV-G-U, halbtags

Am **Institut für Theater-, Film- und Medienwissenschaft** (Professur für Filmwissenschaft) der Goethe-Universität Frankfurt am Main ist **zum 01.07.2022** im Rahmen des TNB-DAAD Projektes

„Archival Studies Master Program Jos“ eine Stelle befristet bis zum 30.06.2024 (gemäß dem bewilligten Projektzeitraum) zu besetzen. Die Eingruppierung richtet sich nach den Tätigkeitsmerkmalen des für die Goethe-Universität geltenden Tarifvertrages.

Zum **Aufgabenfeld** der Stelle gehört die Koordination des Projekts in allen seinen Aspekten, namentlich die Verwaltung des Personal- und Sachmittelhaushalts, Aufbau und Entwicklung der Teilprojekte sowie der Rahmenbedingungen für die Lehrformate, die Koordination der Kommunikation zwischen den Projektpartnern (Universitäten, Filmarchive sowie andere außeruniversitäre Partner), die Vorbereitung und Durchführung von Projektelementen wie Meetings, Workshops und Fellowships innerhalb des Forschungsnetzwerks, Öffentlichkeitsarbeit sowie Forschung zu Themen der Filmkultur.

Einstellungsvoraussetzung: Erwartet werden neben einem abgeschlossenen wissenschaftlichen Hochschulstudium im Bereich Filmkultur Erfahrung im Bereich der universitären Verwaltung, gute Kenntnisse und Erfahrungen in filmwissenschaftlicher Forschungsthematiken, ausgeprägte interkulturelle Kompetenzen sowie hervorragende Kenntnisse der englischen Sprache.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen in elektronischer Form **bis zum 20. April 2022** zu richten an Prof. Dr. Vinzenz Hediger: hediger@tfm.uni-frankfurt.de.

STUDENTISCHE MITARBEIT (m/w/d) im Veranstaltungsbüro der Hochschule für Musik (JGU Mainz)

Ab Fr, 01.04.2022

Bisheriger Umfang: ca. 13 Stunden/Woche (kann individuell angepasst werden)

Vergütung: [Studentische und wissenschaftliche Hilfskräfte | Dezernat Personal \(uni-mainz.de\)](#)

Aufgaben: Erstellen von Standard-Plakaten und -Programmen für die öffentlichen Veranstaltungen; Pflege und Aktualisierung der Homepage (Wordpress); Ideen, Umsetzen usw. für Social Media-Kanäle; Mitarbeit bei PR- und Werbemaßnahmen; Organisation und Koordination von Konzerten, Veranstaltungen und Aufführungen; Betreuung von Veranstaltungen (Reservierungen, Einlass, Spenden, Catering)

Mit wem im Team? Barbara Feilen – Kommunikation | Veranstaltungen & Marc Dinges – Mitarbeit Veranstaltungsbüro

Interesse? Dann bitte melden bei Barbara Feilen (feilen@uni-mainz.de | 06131-39 28008).

WISS. MITARBEITER*IN (PRAEDOC) im SFB „Intervenierende Künste“, Teilprojekt „Architektonische Interventionen“

Frist: Do, 22.03.2022

Im Rahmen des frisch bewilligten SFBs „Intervenierende Künste“ sind im Teilprojekt „Architektonische Interventionen“ von Prof. Susanne Hauser und Dr. Julia Weber zwei Praedoc Stellen (65%) bis zum 31.12.2025 ausgeschrieben.

Das kulturwissenschaftliche Projekt entwickelt und erforscht die These, dass Architektur und Architekturdiskurs seit den sechziger Jahren des 20. Jahrhunderts neue Strategien der dynamischen Intervention in gesellschaftliche Situationen und Lebensbereiche entfalten. Es konzentriert sich auf drei paradigmatische Zusammenhänge, die auf jeweils eigentümliche Weise auf regelhafte Prozesse, digitale Technik sowie kreative Produktion bezogen sind: die Beziehung von Digitalität und Sozialität, die Rolle der Diagrammatik im Entwurf und das Spiel der Improvisation. Das erste Unterprojekt (Praedoc) widmet sich architektonischen Ansätzen aus den sechziger und siebziger Jahren des 20. Jahrhunderts, die in Referenz auf kybernetische, informations- und systemtheoretische Konzepte den Zusammenhang von menschlichen und nicht-menschlichen Akteuren in Planungsprozessen erforschen. Das zweite Unterprojekt (Teilprojektleitung) fokussiert wegweisende Debatten um Diagrammatik und Modelltheorien in der Architektur. Das dritte Unterprojekt (Praedoc) konzentriert sich auf Verfahren und Konzepte, die künstlerische Improvisation in planerische Prozesse zu integrieren suchen und dabei unter anderem auf ungerichtete, intransitive Verfahren eines kreativen ‚Entstehenlassens‘ setzen.

Die Ausschreibung zum ersten Unterprojekt ist soeben [erschienen](#).
Die Ausschreibung zum dritten Unterprojekt ist [verlängert worden](#).
Für weitere Auskünfte stehen [Prof. Susanne Hauser](#) und [Dr. Julia Weber](#) jederzeit gerne zur Verfügung.

PRAKTIKA im Sommer 2022 beim Festival junger Künstler Bayreuth

Frist: Fr, 15.04.2022

Das 72. Festival junger Künstler Bayreuth bietet im Juli und August 2022 (früherer Einstieg möglich) Vollzeitpraktika in folgenden Bereichen: Direktionsassistent; Konzert- und Veranstaltungsbüro, Künstlerisches Betriebsbüro, Pressebüro und Dramaturgie, Teilnehmendenbetreuung. Das Festival junger Künstler Bayreuth wird organisiert vom Nachwuchs aus aller Welt, gespielt vom Nachwuchs aus aller Welt, gesehen und geliebt von einem internationalen Publikum. Die enge Zusammenarbeit von jungen Künstler:innen und Kulturmanager:innen ist ein wichtiger Teil der Ausbildung. Denn gegenseitiges Vertrauen und Empathie sind Grundpfeiler in der Kulturvermittlung. Wer in Bayreuth gelernt hat, findet sich überall zurecht.

Das Praktikum findet im Rahmen des festivaleigenen „[Stepping Stone](#)“-Projektes statt, das Theorie und Praxis verbindet. Teilnehmende arbeiten eigenverantwortlich in Projekten und werden dabei von Seniorpartner*innen geleitet und unterstützt. Zusätzlich besuchen die Teilnehmende zwei- bis dreimal wöchentlich Seminare erfahrener Dozent*innen aus der Praxis und Forschung zu verschiedenen Themen aus Kunst und Politik, Musik und Wissenschaft sowie (Kultur)Management. Die Sicht- und Handlungsweisen werden geschult und unmittelbare Einblicke in Arbeit in der Kulturbranche gegeben. Bei erfolgreicher Teilnahme am Praktikum wird auf Wunsch ein qualifiziertes Zeugnis ausgestellt sowie ein Zertifikat über die Teilnahme am Seminar „Training Kulturmanagement“. **Teilnehmende können zudem bis zu 6 ECTS für ihr Studium erwerben. Pflichtpraktika sind möglich.**

Aussagekräftige Bewerbungen mit Lebenslauf, Motivationsschreiben, Zeugnissen sowie Angabe des gewünschten Tätigkeitsbereichs und möglichen Praktikumsbeginns sendet Ihr vorzugsweise per Mail an: Festival junger Künstler Bayreuth, Katerina Bayer-Tomanek, Verwaltungsdirektorin; Äußere Badstraße 7a; 95448 Bayreuth

E-Mail: verwaltungsdirektion@youngartistsbayreuth.com

Für alle Fragen stehen Euch Katerina Bayer-Tomanek und die Intendantin Dr. h. c. Sissy Thammer (Tel. 0921 9800444; E-Mail: direktion@youngartistsbayreuth.com) zur Verfügung.

PRAKTIKUM / WERKSTUDENT*IN Video-/ Bewegtbildproduktion (m/w/d) bei ekipa

Du liebst **Bewegtbild**? Du kannst dich kreativ in Film- und Bildsprachen ausdrücken? Du bist **Social Media**-affin und möchtest gemeinsam mit uns etwas **erreichen**?

Eine unserer wichtigsten Marketing-Aufgaben ist es, eine **inspirierende Story** über die **spannenden Ideen und Charaktere** unserer Innovationsteams zu entwickeln und damit unsere Community aus **Studierenden, Forscher*innen, Young Professionals und Startups** zu begeistern.

Gemeinsam können wir elementarer Bestandteil einer innovativen und nachhaltigen Zukunft werden. Wir sind überzeugt, dass wir damit Menschen, Organisationen und unsere Welt positiv verändern können.

Weitere Informationen über Aufgabenbereiche, Anforderungen und die Bewerbung gibt's [hier](#).

PRAKTIKANT*IN / WERKSTUDENT*IN (m/w/d) im Bereich Social Media bei den 71. Bad Hersfelder Festspielen

Frist: Do, 31.03.2022 | ab sofort

Die 71. Bad Hersfelder Festspiele unter der Intendanz von Joern Hinkel beginnen am 1. Juli und enden am 28. August. 2022. Die ausgeschriebene Stelle richtet sich an verantwortungsbewusste und engagierte Persönlichkeiten mit Interesse an Kunst- und Kultur, besonders an Schauspiel und Musical.

Aufgabenschwerpunkt: Sie bereichern unsere Öffentlichkeitsarbeit im Bereich Social Media mit Ideen und Content; Sie unterstützen uns in der zielgruppengerechten Content-Entwicklung und Umsetzung in enger Zusammenarbeit mit unseren Teams; Sie haben Spaß daran, (auch eigenständig) Videos zu drehen und zu bearbeiten; Sie müssen nicht durchgehend vor Ort sein **Worauf kommt es uns an?** Sie sind bereit, mit uns auch am Abend und am Wochenende während unserer Proben (ab Mai) und Vorstellungen (im Juli und August) zu arbeiten; Teamfähigkeit,

Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit sind Ihnen wichtig hohe Leistungsbereitschaft, Flexibilität und Belastbarkeit

Bitte senden Sie ihre Bewerbung möglichst per E-Mail mit Lebenslauf und Zeugnissen (PDF-Dokument) bis zum **31.03.2022** an den Magistrat der Kreisstadt Bad Hersfeld Fachbereich Festspiele, Im Stift 6 a, 36251 Bad Hersfeld

E-Mail: bewerbung@bad-hersfelder-festspiele.de

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte unter der Rufnummer 06621/4007-52 an Frau Schneider-Heil.

Abschließender Hinweis: Die Kreisstadt Bad Hersfeld will ihren Beitrag zur beruflichen und gesellschaftlichen Gleichstellung der Frauen leisten. Wir fordern Frauen deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Es wird darum gebeten, auf eine Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung bereits im Anschreiben hinzuweisen. Die Stellen sind grundsätzlich teilbar.

Calls

KARSTEN-WITTE-PREIS für den besten Filmwissenschaftlichen Aufsatz des Jahres
Frist: Do, 30.06.2022

Die AG Filmwissenschaft schreibt in diesem Jahr zum zehnten Mal den Karsten-Witte-Preis für den besten filmwissenschaftlichen Aufsatz des Jahres aus. Der Preis zeichnet jährlich einen Aufsatz aus, der durch seine Qualität das Fach Filmwissenschaft in herausragender Weise repräsentiert. Ziel des Preises ist es, die öffentliche Vermittlung und wechselseitige Wahrnehmung der filmwissenschaftlichen Arbeit zu fördern.

Weiter Informationen über die Regularien gibt's [hier](#).

Kultur in Mainz und Umgebung

BENEFIZVERANSTALTUNG Screening des ukrainischen Films "Homeward (Evge)"
Sa, 19.03.2022, 20 Uhr | CinéMayence

Wir freuen uns, dass wir mit "Homeward (Evge)" einen aktuellen ukrainischen Spielfilm zeigen können, der bislang keinen Filmverleih hat und nur auf Festivals zu sehen war. Der Spielfilm des ukrainisch-krimtatarischen Regisseurs *Nariman Aliev* ist ein 'Roadmovie' quer durch die Ukraine. Erzählt wird die Geschichte des Krimtatar Mustafa, der seinen ältesten Sohn Nazim im Krieg im Donbass verloren hat und beschließt Leichnam des Jungen zusammen mit seinem jüngeren Sohn, der in Kiew studiert, zurück auf die Krim zu bringen, wo er geboren wurde. Der Film handelt vor dem Hintergrund des Heimatverlusts der tatarischen Bevölkerung auf der mehrfach russisch besetzten Krim und den daraus resultierenden Identitäts- und Generationenkonflikten. Regisseur *Nariman Aliev* ist selbst Krimtatar (Qırımlı) und reflektiert in seinem Film die Geschichte seiner eigenen Familie.

Wir zeigen "**Homeward**" als Benefizveranstaltung. 100% der Eintrittseinnahmen gehen (mit Zustimmung des Regisseurs) als Spende an Ukrainischer Verein Mainz e.V. Der aus diesem Anlass einmalig erhöhte Einheitspreis beträgt 8 €

Wichtig: Bitte reservieren Sie Ihre Plätze [hier](#).

Ausschreibungen, Veranstaltungstipps, Hinweise auf Gäste oder Aktivitäten am FTMK nehmen wir gerne bis jeweils donnerstags, 12 Uhr für den FTMK-Newsletter entgegen:

ftmk-newsletter@uni-mainz.de

Auch für Kritik und Anregungen sind wir immer offen.
Ein- und Austragungen für den Newsletter können [hier](#) vorgenommen werden.
Unser Archiv zurückliegender Newsletter ist auf der [Seite des FTMK](#) zu finden.

Einen schönen Start ins Wochenende, Ihr/Euer Redaktionsteam

Leoni Buchner

Sarah Horn